
Subject: Können auch unbetroffene Haare vergehen
Posted by [Roraiser](#) on Mon, 10 Apr 2006 14:29:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo leutz,
bin neu,sorry für die noob fehler
habe schon viel hier rumgeblättert,ist sehr interessant hier
bin jetzt 40 alt.
hatte bei mir auch ein lichter werden vom mittelscheitel aus bemerkt.
obwohl ich sagen muß,daß denke ich einige froh wären,wenn se noch so fülle fäden wie
ich hätte,aber es hat mich doch trotzdem sehr besorgt.
also raisi recherchiert in netz und sich regaine besorgt,im dezember 05.
hatte auch einige zeit nen paar fäden mehr inne wanne als sonst,was sich dann gegeben hat.
aber wenn ich ehrlich bin,kann ich so noch nix feststellen,ob verbesserung oder nicht "bin ich
blind,hab ich holländische auf de glubschen" eingetreten ist.
große nw hab ich auch nicht bisserl jucken paar schuppen,wasche aber mit head&shoulder und
das passt dann schon.

nun meine eigentliche frage?

wie sieht es bei absetzen von regaine aus,komm ich da dann nur auf ein stadium als ob ich
regaine nicht verwendet hätte,oder muß ich bei absetzen damit rechnen,das mehr fäden
fehlen,als ob ich es nie benutzt hätte.

grüz euch alle

der der noch fäden hat

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen
Posted by [MedTech](#) on Mon, 10 Apr 2006 14:43:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.alopezie.de/website/index.php?module=wiki&pag e=MinoxAbsetzen>

hoffe das hilft

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen
Posted by [Roraiser](#) on Mon, 10 Apr 2006 14:50:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo danke,das war schon sehr hilfreich, also heißt es ausschleichen lassen

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [Renato](#) on Mon, 10 Apr 2006 20:47:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie ist es denn, wenn man zusätzlich zum Propecia noch mit Minoxidil behandelt, dann Minox absetzt aber weiterhin Propecia nimmt?

Was ich da über das "Absetzen der Behandlung" lese, ist ja heftig! Hätte ich das vorher gewusst....

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [Roraiser](#) on Tue, 11 Apr 2006 21:19:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

manche sagen das man beides nehmen kann, andere meinen nur minox ist besser, wegen hormonhaushalt.

im endeffekt, denke ich kann man es nur selbst testen und herausfinden, ich selber werde propecia nicht nehmen, weil man liest ja so einiges wegen libido und so und mit minox schreiben ja hier viele, daß sie damit erfolg haben.

100% gibt es eben nirgends, aber denke mal wenn man seine fädenanzahl halten kann, ist es doch völlig in ordnung.

man sollte halt früh damit anfangen, wenn man merkt, sie gehen aus, denke dann kann minox den aktuellen stand über jahre halten.

viele glück allen beim haare bekommen

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [MedTech](#) on Wed, 12 Apr 2006 07:31:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Renato schrieb am Mon, 10 April 2006 22:47 Wie ist es denn, wenn man zusätzlich zum Propecia noch mit Minoxidil behandelt, dann Minox absetzt aber weiterhin Propecia nimmt?

Was ich da über das "Absetzen der Behandlung" lese, ist ja heftig! Hätte ich das vorher gewusst....

ob du die haare mit propecia halten kannst hängt davon ab, wie gut du auf propecia ansprichst. es könnte bei dir besser funktionieren als minox, oder schlechter. das musst du ausprobieren.

nimm aber propecia mehrere monate, bevor du minox absetzt. ansonsten lässt die minoxwirkung schon nach, bevor fin richtig angefangen hat zu wirken.

damit erinnerst du mich daran, dass ich mal den wiki-artikel zur kombinationsbehandlung Fin/minox schreiben wollte, was auch ab-/ansetzen beider präparate einschließt

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [Renato](#) on Wed, 12 Apr 2006 13:21:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Schon mal im voraus vielen Dank für das schreiben des wiki-artikel zur kombinationsbehandlung Fin/minox!!!

Gruss

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [freddie](#) on Fri, 14 Apr 2006 12:20:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, nur damit ich das richtig verstehe.

Wenn man Regaine nimmt, und dann wieder absetzt, ist es im schlimmsten fall so, als ob man Regaine nicht genommen hätte?!

Oder wird das Haar nach absetzen dann nochmal sensibler?

Das ist mir jetzt beim durchlesen der berichte nicht ganz klar geworden...

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [MedTech](#) on Fri, 14 Apr 2006 13:47:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du meinst, dass sich der haarverlust nach dem absetzen von minox unnatürlich beschleunigt: ich habe davon noch nie gehört. es gibt meines wissens nach keine studien dazu, ich habe es selbst nicht so erlebt und irgendwie erscheint es auch nicht besonders plausibel.

vielleicht entsteht der fälschliche eindruck dass es so wäre aufgrund des im wiki-artikel beschriebenen phänomens (diskrepanz zwischen gehaltenem und "natürlichem" haarstatus).

Subject: Re: Können auch unbetroffene Haare vergehen

Posted by [freddie](#) on Fri, 14 Apr 2006 17:32:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit diesen "Studien" bin ich immer vorsichtig. Man kann da allen Scheiß rauskriegen, je nach dem, wer gerade der Auftrag geber ist. Gerade auf so einem lukrativen Gebiet muss man sich die Studie, ihre ersteller sowie die Auftragegeber genau ansehen...
Und wirklich unabhängige Studien sind schwer zu finden.
